



Jugend und Familie	Vorlagenart	Vorlagennummer
Aktenzeichen: 54 Datum: 15.10.2009 Sachbearbeiter/in: Müller, Gudrun	Bericht	2009/248
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Haushaltsplan 2010/Fachdienst 54

Produkte/:

341-000 Unterhaltsvorschussleistungen
363-540 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft u. übrige Hilfen
363-910 BAföG und Elterngeld

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
Ö	28.10.2009	Jugendhilfeausschuss

Anlage/n:

Auszug Haushaltsplanentwurf 2010 (für die nicht dem Kreistag angehörenden Ausschussmitglieder)

Beschlussvorschlag:

Berichtsvorlage – keine Beschlussfassung erforderlich.

Sachlage:

Die Verwaltung legt in der Anlage die Übersicht über den Haushaltsplan 2010 für den Fachdienst Jugend und Familie vor.

Der Teilergebnisplan für den gesamten Fachdienst 54 weist eine geringe Abweichung gegenüber dem Haushalt 2009 von rund 30.000,00 € aus. Diese werden nachfolgend bei den einzelnen Produkten erläutert.

Die Mittelansätze 2010 werden (wie bereits 2009) außerdem im Teilergebnisplan auf Produktebene dargestellt. Vorausgegangen ist eine Planung auf der den Produkten untergeordneten Ebene der Kostenträger. Diese Ebene ist mit den früheren Unterabschnitten der kameralen Haushaltsführung vergleichbar.

Veränderungen zu einzelnen Produkten gegenüber 2009:

341-000 - Unterhaltsvorschussleistungen

Die Aufwendungen für Unterhaltsvorschuss verringern sich aufgrund der Schätzung nach jetzigen Zahlen um 29.200,00 €. Entsprechend verringert sich auf der Ertragsseite die Kostenerstattung vom Land Niedersachsen. Die Personalkosten sind um 13.200,00 € höher.

Die Erträge (sonstige Transfererträge) werden um 9.000,00 € höher eingeschätzt als 2009.

Produktziele und Kennzahlen:

Die Rückholquote soll statt 25 % in 2009 jetzt 27 % betragen.

Als Kennzahlen sind neu aufgenommen_ „Kosten pro Fall“ und „Durchlaufzeit pro Antrag in Tagen“.

Diese sind im Hinblick die MEZ „Finanzen und Qualität“ eingeführt worden.

343-000 Betreuungsleistungen

Sehr geringe Erhöhung der Transferaufwendung (= Zuschuss an Lüneburger Betreuungsverein) aufgrund des Leistungs- und Entgeltvertrages in der Fassung vom 03.07.2008. Dieser Vertrag sieht eine jährliche anteilige Deckung steigender Sach- und Personalkosten von 3 % bei entsprechendem Nachweis vor.

Kennzahlen:

Neu aufgenommen als Qualitätskennzahl_ „Bearbeitungsdauer Vormundschaftsgerichtshilfe in Wochen“.

363-910 – BAföG und Elterngeld:

Geringe Einsparung bei Aufwendungen „sonstige ordentliche Aufwendungen“ (= Beschaffung von Büchern und Zeitschriften für den gesamten Fachdienst).